



Landbote

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Thiendorf

mit den Ortsteilen Dobra, Kleinnaundorf, Lötzschen, Lüttichau, Lüttichau/Anbau, Naundorf, Ponickau, Sacka, Stölpchen, Tauscha, Thiendorf, Welxande, Würschnitz, Zschorna

„Freude ist eine Fähigkeit, in der wir uns üben sollten.“ (Dalai Lama)

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der Dezember ist traditionell der Monat um auf das nun endende Jahr zurückzublicken.

In der Summe seiner 365 Tage war das Jahr 2023 für unsere Gemeinde ein gutes Jahr.

Wir konnten unseren Bauhof technisch durch einen Bagger und personell mit der Nachbesetzung einer Stelle verstärken. Weiterhin haben wir rund 300.000 EUR Fördermittel aus zwei verschiedenen Förderprogrammen bewilligt bekommen um im nächsten Jahr einen Mehrgenerationenspielplatz in Dobra zu bauen. Viele Arbeitsstunden hat die Verwaltung mit mir gemeinsam in die aufwendige Abwicklung der Breitbandförderung in den Ortsteilen Dobra, Kleinnaundorf, Lüttichau/Anbau, Würschnitz, Zschorna und den weißen Flecken in Ponickau, Sacka, Tauscha und Thiendorf investiert. In den letzten Landboten konnten Sie verfolgen, wie unsere Grundschule mit digitaler Technik ausgestattet wurde, um die Lernwelt zu erweitern und auf die Anforderungen von bedürfnisorientiertem Unterricht anzupassen. Eine Enttäuschung war der Umstand, dass die Grundschule noch immer nicht mit einem leistungsfähigen Glasfaseranschluss ausgestattet werden konnte.

Gleich zu Beginn dieses Jahres wurden die Aufträge für zwei neue Feuerwehrfahrzeuge erteilt. Aufgrund der aktuellen Marktsituation war klar, dass eine lange Phase der Vorfreude auf die Kameraden zukommt. In 2024 stehen nun nicht nur die Abholung des Mannschaftstransportwagens für die Ortsfeuerwehr Stölpchen und des Löschfahrzeuges für die Ortswehr Ponickau an, sondern wir dürfen darüber hinaus aus dem Katastrophenschutzzug des Landkreises ein Tanklöschfahrzeug für die Ortswehr Thiendorf in Empfang nehmen.

Ich blicke zurück auf ein Jahr mit vielen fröhlichen Festen und Feiern in unseren Ortsteilen. Die Festlichkeiten wären ohne engagierte Bürger nicht möglich gewesen, dafür möchte ich mich bedanken. Ebenso gilt mein Dank allen ehrenamtlich tätigen Bürgern, die in Vereinen, der freiwilligen Feuerwehr und als Seniorenbetreuer tätig waren.

Allen Bürgerinnen und Bürgern danke ich für ihr entgegengebrachtes Vertrauen, ihr Verständnis und die Bereitschaft bei der Gestaltung unserer Gemeinde mitzuwirken sowie für all die vielen, guten Gespräche, Ideen und den stets sehr menschlichen und regelmäßigen Austausch. Der Gemeinderat wird im nächsten Jahr seine Legislaturperiode beenden. Ich hoffe sehr, dass sich wieder viele engagierte und verantwortungsbewusste Bürgerinnen und Bürger bereiterklären, um die erfolgreiche Arbeit des Gemeinderates fortzuführen.

All das war natürlich nur mit einer guten finanziellen Ausstattung möglich. Daher gilt mein Dank auch allen Gewerbebetrieben und Spendern, die zum Gelingen großer und kleiner Maßnahmen der Gemeinde beigetragen haben und mit der finanziellen Unterstützung ein lebendiges Dorfleben gefördert haben.

Ein Dankeschön gebührt auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung und dem Bauhof sowie in den Kindereinrichtungen für die erbrachten Leistungen, ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Für die Zukunft wünsche ich mir, dass positive Nachrichten wieder einen höheren Wert in der Gesellschaft erfahren und als „große Nachricht“ wahrgenommen werden.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung, ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest. Genießen Sie Weihnachten und finden sie bei Kerzenschein und Lichterglanz die Zeit für Ihren persönlichen Rückblick sowie Freude und Zuversicht auf das neue Jahr.

Ihr Bürgermeister Dirk Mocker



■ Öffnungszeiten

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr Meldeamt geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Anschrift

Gemeindeverwaltung Thiendorf
Kamenzer Straße 25, 01561 Thiendorf
Zentrale Einwahl 03 52 48 / 840-0
Fax 03 52 48 / 840-20

Bankverbindung:

Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE36 1203 0000 0001 2735 80
BIC: BYLADEM1001

■ Impressum

Der Landbote erscheint monatlich.

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Thiendorf
Bürgermeister Dirk Mocker
Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit
Genehmigung des Herausgebers erlaubt.

Anschrift:

Kamenzer Straße 25, 01561 Thiendorf
Telefon: 035248/840-0
E-Mail: post@thiendorf.de

Verantwortlichkeit:

Der Verfasser haftet für den Inhalt seines
Beitrages.

Satz und Druckorganisation:

Riedel GmbH & Co. KG –
Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen
Mitteldeutschland,
Gottfried-Schenker-Straße 1,
09244 Lichtenau/OT Ottendorf,
Telefon: 037208/ 876-0,
Fax: 037208 876299,
E-Mail: info@riedel-verlag.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2023.

Verteilung:

Medienvertrieb Riesa GmbH Großenhain,
Telefon: 03522 501010

Informationen der Gemeindeverwaltung

*Der Bürgermeister und der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf
gratulieren allen Jubilaren des Monats Dezember 2023
und wünschen Ihnen alles Gute, vor allem recht viel Gesundheit
und persönliches Wohlergehen!*



■ Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Mittwoch, dem **17.01.2024**, um **19.00 Uhr** im Kulturhaus in Thiendorf statt.

■ Müll-Entsorgungstermine für die Ortsteile der Gemeinde Thiendorf

	Restabfall	Bioabfall	Papier	Gelbe Tonne
Dezember	23.	21./29.		27.
Januar	08./22.	05./11./18./25.	10.	09./23.

■ Schließung Gemeindeverwaltung

Zum Jahreswechsel bleibt die Gemeindeverwaltung vom **27.12. bis 29.12.2023** geschlossen.

■ Veranstaltungskalender 2024

Wir bitten alle Organisatoren von den geplanten öffentlichen Veranstaltungen im nächsten Jahr uns die Termine bis zum 10. Januar 2024 mitzuteilen.

■ Wahlhelfer gesucht

Am 09. Juni 2024 finden die Europawahl, die Kreistags- und die Gemeinderatswahl statt. Die Gemeinde Thiendorf bildet dazu 6 Wahlbezirke. Außerdem muss ein Briefwahlvorstand gebildet werden. Dafür werden freiwillige Wahlhelfer gesucht. Alle interessierten Bürger sind aufgerufen sich telefonisch (035248 / 84011) oder per Mail (post@thiendorf.de) im Sekretariat der Gemeindeverwaltung zu melden.

■ Informationen an alle Bürger zur Erhöhung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer ab 01.01.2024

In Folge der Aufstellung des Haushaltsplanes 2024 und der derzeit sich abbildenden Haushalts-situation wurde der komplette Haushaltsplan der Gemeinde Thiendorf nach Einspar- und Einnahmepotentialen untersucht.

Ein großer Faktor war dabei, dass die Gemeinde Thiendorf mit den geltenden Hebesätzen sowohl für die Grund- als auch für die Gewerbesteuer unterhalb der sogenannten Nivellierungshebesätze des Freistaates Sachsen – des sogenannten landesdurchschnittlichen Hebesatzes - liegt.

Informationen der Gemeindeverwaltung

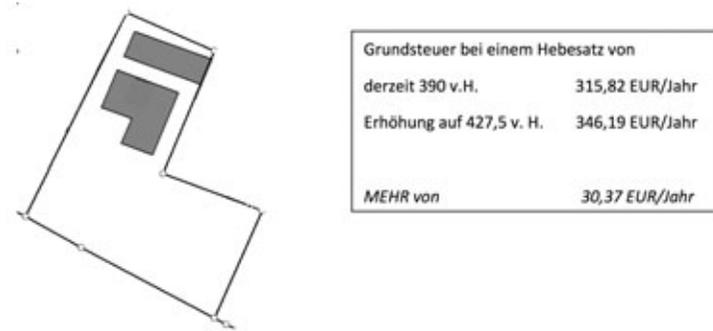
Was sind Nivellierungshebesätze?

Mit den Nivellierungshebesätzen nimmt der Freistaat Sachsen eine „Glättung“ der Steuereinnahmen der einzelnen Städte und Gemeinden in Freistaat vor. Dies ist für die Berechnungen des Finanzausgleichs gesetzlich vorgeschrieben – siehe Sächsisches Finanzausgleichsgesetz –.

Das bedeutet:

Hat die Gemeinde einen geringeren Hebesatz als der Nivellierungshebesatz, so werden die Steuereinnahmen auf den Nivellierungshebesatz hochgerechnet. Am Beispiel der Grundsteuer B bedeutet dies, dass die Steuereinnahmen, welche derzeit mit 390 v.H. fakturiert werden, bei der Berechnung des Finanzausgleichs auf derzeit 427,5 v.H. hochgerechnet werden.

An Hand des nachfolgenden Beispiels stellt es sich wie folgt dar:
Grundstück - bebaut mit einem Einfamilienhaus; rd. 1.700 m²



Derzeit geltenden Hebesätze Erhöhung ab 01.01.2024 auf

Grundsteuer A	285 v.H.	315 v.H.
Grundsteuer B	390 v.H.	427,5 v.H.
	(letzte Änderung zum 01.01.2018)	
Gewerbesteuer	385 v.H.	390 v.H.

Die Gemeinde Thiendorf hat die Festsetzung der Hebesätze bisher in der jährlichen Haushaltssatzung geregelt. Durch öffentliche Bekanntmachung erfolgte bislang spätestens im Landboten – Ausgabe Dezember – die Festsetzung der jährlichen Hebesätze; vgl. § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG).

Für eine Änderung der Hebesätze 2024 hat die Gemeinde sich für eine sogenannte Hebesatzsatzung entschieden.

Der Gemeinderat Thiendorf hat in seiner Sitzung am 6. Dezember 2023 die Hebesatzsatzung ab 01.01.2024 mit den folgenden Hebesätzen beschlossen.:

Grundsteuer A	315 v.H.
Grundsteuer B	427,5 v.H.
Gewerbesteuer	390 v.H.

1. Grundsteuer

Alle Steuerpflichtigen erhalten einen neuen Steuerbescheid – voraussichtlich Ende Januar 2024. Diejenigen, die bereits einen Bescheid für 2024 erhalten haben, bekommen einen Änderungsbescheid – ebenfalls Ende Januar 2024.

Die 1. Fälligkeit für die Steuern (der 15. Februar 2024) wird sich auf Anfang März 2024 verschieben. Wir bitten alle Steuerpflichtigen – vor allem die die Steuer überweisen oder per Dauerauftrag durch ihre Bank zahlen – dies zu beachten.

Diejenigen, die der Gemeinde ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben und die Gemeinde die Abbuchung vornimmt gilt, dass die 1. Fälligkeit 2024 Anfang März 2024, also gemäß der Fälligkeit auf dem neuen Be-

scheid 2024 erfolgt. Die folgenden Fälligkeiten (15.5., 15.8. und 15.11.) bleiben unverändert.

2. Gewerbesteuer

Alle Gewerbesteuerpflichtige, für die das Finanzamt eine Vorauszahlung festgestellt hat, erhalten ebenfalls Ende Januar 2024 ihren Gewerbesteuvorauszahlungsbescheid 2024.

Die 1. Fälligkeit 2024 wird somit Anfang März 2024 liegen. Wir bitten diese entsprechend zu beachten. Die folgenden Fälligkeiten (15.5., 15.8. und 15.11.) bleiben unverändert.

Für Gewerbetreibende, die im Rumpfgeschäftsjahr arbeiten, gilt das Jahr als Erhebungszeitraum, in dem das Wirtschaftsjahr endet. Die Änderungen erfolgten entsprechend.

■ Ortsübliche Bekanntgabe

In der öffentlichen GR-Sitzung am 15. 11.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-50 / 53 / 23

Der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf fasst hiermit den Aufstellungsbeschluss zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans 01/92 „Kleinnaundorf-Würschnitz, Kurzer Weg/Ecke Hauptstraße“.

Der räumliche Geltungsbereich der Aufhebungssatzung ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil (M 1:1000). Dieser ist identisch mit dem räumlichen Geltungsbereich des Vorhaben- und Erschließungsplanes 01/92 „Kleinnaundorf-Würschnitz, Kurzer Weg/Ecke Hauptstraße“.

Dieser umfasst das Flurstück 218/5 der Gemarkung Kleinnaundorf.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-50 / 54 / 23

Der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf billigt hiermit den Entwurf der Satzung zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans 01/92 „Kleinnaundorf-Würschnitz, Kurzer Weg/Ecke Hauptstraße“.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-50 / 55 / 23

Der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf fasst hiermit den Aufstellungsbeschluss zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans 01/93 „Dobra, Am Hutberg“.

Der räumliche Geltungsbereich der Aufhebungssatzung ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil (M 1:1000). Dieser ist identisch mit dem räumlichen Geltungsbereich des Vorhaben- und Erschließungsplanes 01/93 „Dobra, Am Hutberg“. Dieser umfasst den nördlichen Teil des Flurstücks 543 der Gemarkung Dobra.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-50 / 56 / 23

Der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf billigt hiermit den Entwurf der Satzung zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans 01/93 „Dobra, Am Hutberg“ in der Fassung vom 12.10.2023

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-50 / 57 / 23

Der Gemeinderat beschließt den Erwerb der Flurstücke 21/6 (501 m²) und 21/10 (706 m²) der Gemarkung Würschnitz von den Eigentümerinnen Frau Renate Richter und Frau Margit Föhlich zur Errichtung einer faltbaren Löschwasserzisterne. Der Kaufpreis beträgt 5.661,60 €.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-50 / 58 / 23

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben: „Neubau Garage mit Pkw

Informationen der Gemeindeverwaltung

Stellplatz und Abstellen und Errichtung Terrassenüberdachung auf dem Flurstück 203/5 und 203/6 der Gemarkung Sacka“ zu erteilen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-50 / 59 / 23

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben „Neubau Garage und Nebengebäude mit Heizraum auf dem Flurstück 286 Gemarkung Sacka“ zu erteilen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-50 / 60 / 23

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben: "Errichtung Löschwasserzisterne auf den Flurstücken 21/6 und 21/10 der Gemarkung Würschnitz“ zu erteilen.

Antragsteller ist Gemeindeverwaltung Thiendorf, 01561 Thiendorf Kammenzer Str. 25.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-50 / 61 / 23

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben: "Neubau Carport auf dem Flurstück 20 der Gemarkung Lüttichau“ zu erteilen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-50 / 62 / 23

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für die Planung des grundhaften Ausbaues der Ortsdurchfahrt Kleinnaundorf (Gemeindestraße) in Höhe von 59.800,78 EUR an die Fa.

ARNOLD Consult AG
Beratende Ingenieure und Architekten
Heinrich-Heine-Straße 26
01662 Meißen

zu vergeben.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-50 / 63 / 23

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 15. November 2023 die Annahme folgender Spenden:

lfd. Nr.	Zahlungs- eingang	Spendengeber	Geldspende/ Sachspende	Betrag/ Wert
Förderung der Heimatpflege Sacka				
1	08.07.2023	NES-Service, Christian Nestler	Sachspende	285,60 €
2	08.07.2023	NES-Service, Christian Nestler	Sachspende	809,20 €
Förderung der Heimatpflege Lötzschen				
3	15.07.2023	Vermietung von Baumaschinen und Baustoffhandel, Sonja Hausdorf	Sachspende	150,00 €
Förderung der Heimatpflege Dobra				
4	26.08.2023	Kaffee ETC, Automaten Service Meißen	Sachspende	71,40 €
Förderung der Erziehung – Kita Apfelbäumchen				
5	29.08.2023	Christin Gommlich	Geldspende	100,00 €
Förderung der Heimatpflege Welxande				
6	02.09.2023	Kaffee ETC, Automaten Service Meißen	Sachspende	47,60 €
Förderung des Brandschutzes – FFW Thiendorf				
7	18.09.2023	Claus-Peter Sommer, Schimmel-Doktor	Geldspende	250,00 €

Förderung des Brandschutzes – Jugendfeuerwehr Thiendorf

8 18.09.2023 Claus-Peter Sommer, Schimmel-Doktor Geldspende 125,00 €

Förderung des Brandschutzes – Kinderfeuerwehr Thiendorf

9 18.09.2023 Claus-Peter Sommer, Schimmel-Doktor Geldspende 125,00 €

Gesamt: 1.963,80 €

■ Ortsübliche Bekanntgabe

In der öffentlichen GR-Sitzung am 06.12.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-51 / 64 / 23

Der Gemeinderat beschließt die als Anlage beigefügte Hebesatzsatzung der Gemeinde Thiendorf.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-51 / 65 / 23

Der Gemeinderat beschließt den Widerruf der Optionserklärung beim Finanzamt Meißen zum 01.01.2024.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-51 / 66 / 23

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 06. Dezember 2023 die Annahme folgender Spenden:

lfd. Nr.	Zahlungs- eingang	Spendengeber	Geldspende/ Sachspende	Betrag/ Wert
Förderung der Heimatpflege Lötzschen				
1	15.07.2023	Gärtnerei Vetter, Lampertswalde	Sachspende	200,00 €
Förderung der Jugendarbeit Sacka				
2	24.10.2023	Thiendorfer Fräsdienst GmbH & Co.KG	Sachspende	593,00 €
Förderung der Heimatpflege Sacka				
3	16.11.2023	Raiffeisen-Handelsgenossenschaft eG Kamenz	Sachspende	61,96 €
Gesamt:				854,96 €

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-51 / 67 / 23

Der Gemeinderat beschließt folgende Termine für die öffentlichen Gemeinderatssitzungen im Jahr 2024:

Mittwoch, 17.01.2024
Mittwoch, 07.02.2024
Mittwoch, 13.03.2024
Mittwoch, 10.04.2024
Mittwoch, 08.05.2024
(optional, nur für dringende Beschlüsse)
Mittwoch, 12.06.2024
Mittwoch, 14.08.2024
(voraussichtlich konstituierende Sitzung des neuen GR)

Bei dringenden Verhinderungsfällen des Bürgermeisters bzw. mehreren Gemeinderäten besteht die Möglichkeit der Terminverlegung.

Öffentliche Bekanntmachungen

■ Hebesatzsatzung der Gemeinde Thiendorf

Aufgrund § 25 Grundsteuergesetz (GrStG, § 16 Gewerbesteuergesetz (GewStG) und § 7 Abs. 3 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) hat der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 06.12.2023 folgende Satzung beschlossen.

§ 1 Erhebungsgrundsatz

Die Gemeinde Thiendorf erhebt auf Ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz eine Grundsteuer nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes und eine Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes.

§ 2 Hebesätze

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

Für die Grundsteuer

- | | |
|---|------------|
| a) für die land- und fortwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf der Steuermessbeträge | 315 v.H. |
| b) für bebaute und unbebaute Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge | 427,5 v.H. |

Für die Gewerbesteuer

- | | |
|--------------------------|----------|
| a) der Steuermessbeträge | 390 v.H. |
|--------------------------|----------|

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Thiendorf, den 07.12.2023

Mocker
Bürgermeister

Hinweise nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

■ Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Thiendorf

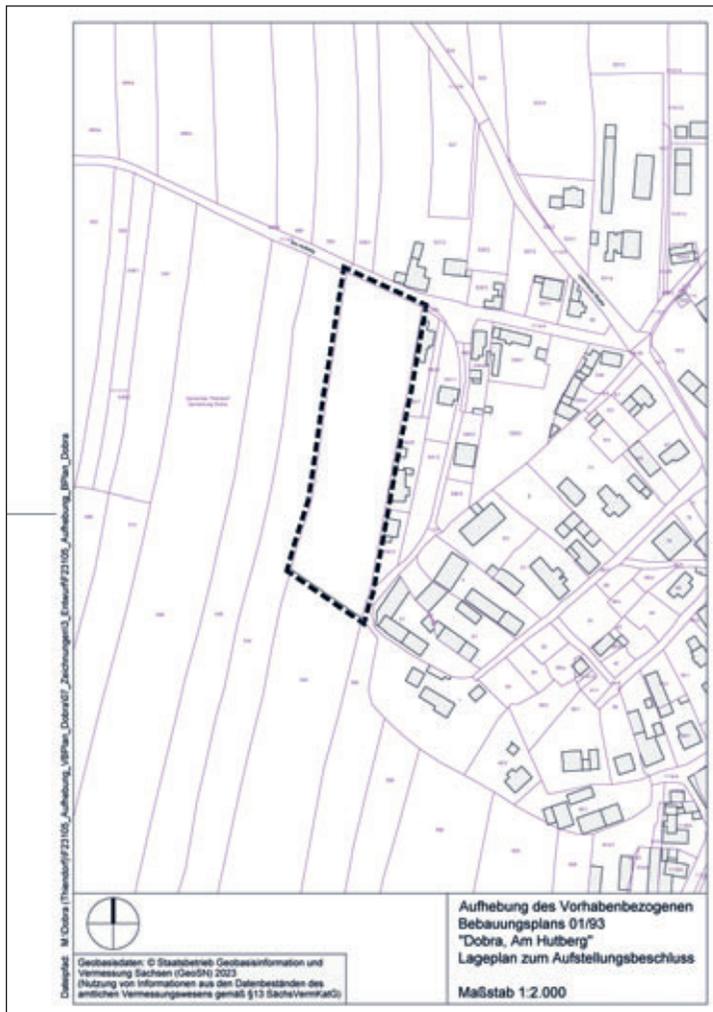
SATZUNG zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans 01/93 „Dobra, am Hutberg“ Veröffentlichung des Planentwurfs gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf hat in seiner Sitzung am 15.11.2023 den Entwurf der Satzung zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans 01/93 „Dobra, am Hutberg“ in der Fassung vom 12.10.2023 gebilligt.

Der räumliche Geltungsbereich der Aufhebungssatzung ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil (M 1: 1.000). Dieser ist identisch mit dem räumlichen Geltungsbereich des Vorhaben- und Erschließungsplans 01/93 „Dobra, Am Hutberg“. Dieser umfasst den nördlichen Teil des Flurstücks 543 Gemarkung Dobra.

Die Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans 01/93 „Dobra, am Hutberg“ wird gemäß § 12 Abs. 6 BauGB im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt. Im vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB abgesehen.

Der Entwurf der Satzung zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans 01/93 „Dobra, am Hutberg“ in der Fassung vom 12.10.2023 wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB einschließlich der Begründung für die Dauer eines Monats im Internet veröffentlicht, und zwar



Öffentliche Bekanntmachungen

vom 10. Januar 2024 bis einschließlich 12. Februar 2024

auf der Internetseite der Gemeinde Thiendorf unter www.thiendorf.de/gemeindeverwaltung/satzungen/bauleitplanungen und im zentralen Landesportal Bauleitplanung unter: www.buergerbeteiligung.sachsen.de

Zusätzlich zur Einstellung im Internet erfolgt eine öffentliche Auslegung des Entwurfs der Satzung zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans 01/93 „Dobra, am Hutberg“ in der Gemeindeverwaltung Thiendorf, Kamenzer Straße 25, in 01561 Thiendorf. Eine Einsichtnahme in die Planunterlagen ist während der Dienstzeiten möglich.

Während der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zur Entwurfsfassung der Satzung zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans 01/93 „Dobra, am Hutberg“ bei der Gemeinde Thiendorf abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen auf elektronischem Wege an post@thiendorf.de oder über das zentrale Landesportal Bauleitplanung übermittelt werden, können aber auch schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Thiendorf, Kamenzer Straße 25, in 01561 Thiendorf vorgebracht werden.

Nicht fristgemäß vorgebrachte Stellungnahmen können entsprechend § 3 Abs. 2 BauGB bei der Beschlussfassung zum Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Thiendorf, 11.12.2023

Dirk Mocker
Bürgermeister

■ Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Thiendorf

SATZUNG zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans 01/92 „Kleinnaundorf-Würschnitz, Kurzer Weg / Ecke Hauptstraße“ Veröffentlichung des Planentwurfs gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf hat in seiner Sitzung am 15.11.2023 den Entwurf der Satzung zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans 01/92 „Kleinnaundorf-Würschnitz, Kurzer Weg / Ecke Hauptstraße“ in der Fassung vom 12.10.2023 gebilligt.

Der räumliche Geltungsbereich der Aufhebungssatzung ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil (M 1: 2.000). Dieser ist identisch mit dem räumlichen Geltungsbereich des Vorhaben- und Erschließungsplans 01/92 „Kleinnaundorf-Würschnitz, Kurzer Weg / Ecke Hauptstraße“. Dieser umfasst das Flurstück 218/5 Gemarkung Kleinnaundorf.

Die Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans 01/92 „Kleinnaundorf-Würschnitz, Kurzer Weg / Ecke Hauptstraße“ wird gemäß § 12 Abs. 6 BauGB im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt. Im vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB abgesehen.

Der Entwurf der Satzung zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans 01/92 „Kleinnaundorf-Würschnitz, Kurzer Weg / Ecke Hauptstraße“ in der Fassung vom 12.10.2023 wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB einschließlich der Begründung für die Dauer eines Monats im Internet veröffentlicht, und zwar

vom 10. Januar 2024 bis einschließlich 12. Februar 2024

auf der Internetseite der Gemeinde Thiendorf unter www.thiendorf.de/gemeindeverwaltung/satzungen/bauleitplanungen und im zentralen Landesportal Bauleitplanung unter: www.buergerbeteiligung.sachsen.de

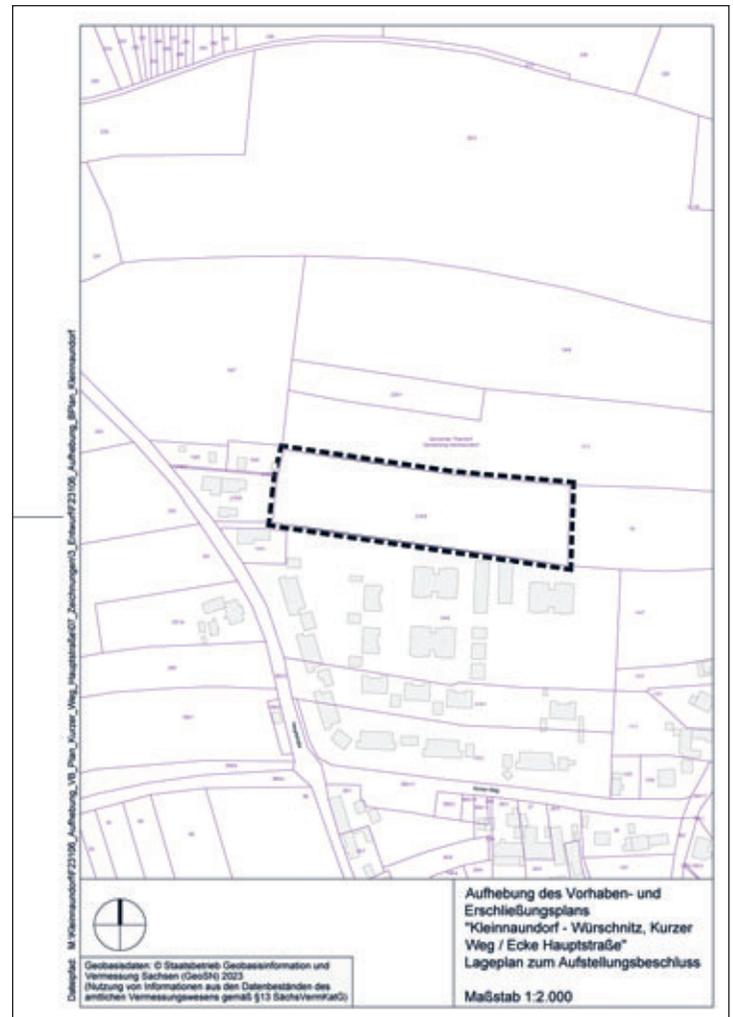
Zusätzlich zur Einstellung im Internet erfolgt eine öffentliche Auslegung des Entwurfs der Satzung zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans 01/92 „Kleinnaundorf-Würschnitz, Kurzer Weg / Ecke Hauptstraße“ in der Gemeindeverwaltung Thiendorf, Kamenzer Straße 25, in 01561 Thiendorf. Eine Einsichtnahme in die Planunterlagen ist während der Dienstzeiten möglich.

Während der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zur Entwurfsfassung der Satzung zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans 01/92 „Kleinnaundorf-Würschnitz, Kurzer Weg / Ecke Hauptstraße“ bei der Gemeinde Thiendorf abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen auf elektronischem Wege an post@thiendorf.de oder über das zentrale Landesportal Bauleitplanung übermittelt werden, können aber auch schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Thiendorf, Kamenzer Straße 25, in 01561 Thiendorf vorgebracht werden.

Nicht fristgemäß vorgebrachte Stellungnahmen können entsprechend § 3 Abs. 2 BauGB bei der Beschlussfassung zum Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Thiendorf, 11.12.2013

Dirk Mocker
Bürgermeister



Sonstige Information

■ Informationen der Bürgerinitiative Gegenwind Rödernsche Heide

Das Jahr 2023 ist bald Geschichte. Wir ziehen enttäuscht, erschöpft und dennoch gestärkt Bilanz.

Unsere Enttäuschung: Obwohl unser Ministerpräsident Michael Kretschmer, die Sächsische CDU und auch der geltende Koalitionsvertrag definitiv Windenergieanlagen im Wald ausgeschlossen und eine 1000 m-Abstandsregel versprochen haben, werden diese Wahlversprechen nun eiskalt gebrochen. Sieben Jahre haben wir an der Erstellung eines neuen Regionalplanes mitgewirkt. Umsonst. Ein Gericht hat den Plan für nichtig erklärt. Im neuen Plan muss nun das 2-Prozent-Ziel des Landes erfüllt werden und Vorrang- und Eignungsgebiete für Windräder in einem Umfang von rund 6900 ha festgelegt werden. Das ist eine 11-fach größere Fläche als im alten Plan. Auf dicht besiedelte Gebiete, Schutzgebiete und Wälder wird dabei keine Rücksicht genommen werden.

Unsere Erschöpfung: Seit zwölf Jahren kämpfen wir gegen den irrwitzigen Plan, dass in der Rödernschen Heide ein Windpark entsteht. In dieser Zeit haben wir schon Wegbegleiter zu Grabe getragen, gemeinsam die Geburt von Kindern gefeiert. In diesen Tagen erleben wir nun entsetzt den entfesselten Ökowahn. Die Berliner Koalitionäre haben die Klagerechte für den Naturschutz und Bürger derart beschnitten, dass de facto nun alles dem Ausbau der Windenergie untergeordnet wird. Bis 2027 soll jetzt die Aufstellung des Teilregionalplans Energieversorgung/Windenergienutzung durchgepeitscht werden. Für den ersten Planungsschritt war so wenig Zeit angesetzt, dass nicht mal alle Räte in Stadt und Land – geschweige denn die Bürger – vernünftig informiert werden konnten. Oder ist das gar nicht mehr gewollt?

Unsere BI hat binnen weniger Wochen eine Infokampagne erarbeitet und gestartet, eine Protest-Postkartenaktionen initiiert, eine Stellungnahme formuliert und politische Entscheidungsträger zum Handeln aufgefordert. Dafür haben die Mitglieder unserer BI hunderte Stunden ihrer Freizeit geopfert und viele „Nachtschichten“ für Recherchen, Interviews und Netzwerktreffen absolviert. Ehrlich, das alles hat geschlaucht. Trotzdem gehen wir gestärkt aus dieser arbeitsreichen und kraftraubenden Phase, denn wir spüren enormen Rückhalt in der Bevölkerung, erfahren viel Unterstützung und Solidarität!

An dieser Stelle möchten wir darum allen „DANKE!“ sagen, die uns in den vergangenen Wochen geholfen haben – beim Drucken, Verteilen und Sammeln Protest-Postkarten. So viel Rückenwind beflügelt uns! Wir wollen weiter kämpfen!

Und Aufklären. Hier fünf Antworten auf Fragen, welche uns in den vergangenen Wochen immer wieder gestellt wurden.

Dürfen jetzt wirklich Windräder in sächsische Wälder gebaut werden? JA, leider. Das Verbot zum Bau von Windkraftanlagen in Wäldern ist in Sachsen gefallen.

Gilt die 10-H-Regel? NEIN. Am 1.6.2022 beschloss der Landtag neue Abstandsregeln für Windräder. 1.000 Meter Mindestabstand zur Wohnbebauung wurden eingeführt, wobei Ausnahmen im Außenbereich und mit Zustimmung der Gemeinde möglich sind.

Ist die Rödernsche Heide ein Windkraftvorranggebiet? Im „alten“ Regionalplan wurde zwischen Brettmühlenteich und Stausee Radeburg kein Windkraftvorranggebiet ausgewiesen. Der neue Plan ist im Entstehen. Da es alte Projektplanungen für unser Gebiet gibt, muss befürchtet werden, dass diese Papiere jetzt wieder aus der sprichwörtlichen Schublade geholt werden. Weil Waldrodungen für Windparks kein Tabu mehr sind und der Naturschutz quasi abgewickelt wurde, müssen wir energischer und lauter denn je darauf drängen, dass die Rödernsche Heide unangetastet bleibt!

Wir wünschen allen Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Infos im Netz unter:
www.gegenwind-heide.de und Facebook [raiph.zimmermann](https://www.facebook.com/raiph.zimmermann)

■ Tierbestandsmeldung 2024



**Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse
- Anstalt des öffentlichen Rechts -**

Sehr geehrte Tierhalter*innen,

bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter*in von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen** zur **Meldung und Beitragszahlung** bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigungszahlung von der Sächsischen Tierseuchenkasse im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Sächsischen Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und
- die Gewährung von Beihilfen und Leistungen durch die Sächsische Tierseuchenkasse.

Der Sächsischen Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter*innen erhalten Ende Dezember 2023 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2024 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Sächsischen Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalter*innen, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Sächsischen Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Tierbestandsmeldebogen oder per Online-Meldung sind die am Stichtag 1. Januar 2024 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2024 Ihren Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragsatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Meldung und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Sächsischen Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldete*r Tierhalter*in u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

**Sächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts**

Löwenstr. 7a,
01099 Dresden

Tel: +49 351 80608-30

E-Mail: beitrag@tsk-sachsen.de

Internet: www.tsk-sachsen.de



QR-Code
Neuanmeldung

Sonstige Information

„**Kommen & Bleiben – MEine ReGion**“ – mit diesem Slogan öffnet das BSZ Meißen am 27. Dezember 2023 ab 10 Uhr seine Pforten.

■ 3. Fachkräftemesse des Landkreises Meißen

Auf dieser Messe, die abgewanderte Fachkräfte, Berufspendlerinnen und -pendler oder Jobwechsler aber auch Berufsanfängerinnen und -anfänger, Studierende sowie Absolventinnen und Absolventen ansprechen soll, präsentieren sich starke Arbeitgeber mit ihren attraktiven Jobangeboten. Alle, die gern wieder in den Landkreis Meißen zurückkehren, hier arbeiten oder sich auch einfach beruflich verändern wollen, sind willkommen und haben die Möglichkeit, mit regionalen Unternehmen in den direkten Austausch zu treten. Auch der Landkreis Meißen selbst, als attraktiver Ort zum Wohnen und Leben mit guten Bildungs- und Freizeitmöglichkeiten, wird sich vorstellen.

DIE MESSE „Kommen & Bleiben – MEine ReGion“ bietet:

- direkten Kontakt mit Unternehmen aus dem Landkreis Meißen
- ein **breites Spektrum an Stellenangeboten**
- die Möglichkeit der persönlichen Vorstellung bei mehreren Unternehmen an nur einem Tag
- zahlreiche Informationen zu den Themen Wohnen, Leben und Arbeiten in der Region
- eine offene, freundliche und unkomplizierte Atmosphäre.

Sie haben keine Möglichkeit für eine persönliche Vorstellung?

Dann nutzen Sie die digitale Fachkräftemesse vom 27. Dezember 2023 bis 14. Januar 2024 unter dem Link www.meine-region-meissen.de. Im leicht zugänglichen virtuellen Messegelände geht es via Webbrowser durch den Ausstellungsbereich. Digital werden alle Firmeninformationen der Arbeitgeber, ihre offenen Stellen, Flyer, Broschüren und auch Imagefilme abrufbar sein. An jedem Stand sind die Kontaktdaten und Ansprechpersonen der Unternehmen hinterlegt.

In diesem Sinne: Kommen Sie und bleiben Sie – wir freuen uns auf ein Wiedersehen am 27. Dezember 2023.

Landratsamt Meißen/AG Fachkräftemesse

■ Aktuelle Information des Deutschen Verbandes für Landschaftspflege (DVL), Regionalbüro Meißen

Initiative „Sachsen pflanzt gemeinsam – Aktion 1000 Obstbäume“

Zwei bis fünf Obstbäume hätten auf dem Gelände Ihres Vereins, ihrer Schule/ Kita oder gemeinnützigen Organisation Platz?

Bewerben Sie sich jetzt für die **Frühjahrsplantation 2024 (Bewerbungsschluss 31. Januar 2024)**. Dazu füllen Sie online unter <https://dvl-sachsen.de/de/58/p1/-obstbaeume.html>

einen Teilnahmebogen aus. Auf dieser Seite finden Sie auch die ausführlichen Teilnahmebedingungen, den Aufruf und die Kontaktdaten bei Fragen zu Bewerbung oder Pflanzung/Pflege.

Mitmachen können fast ALLE, z.B.: Kleingarten-, Sport-, Naturschutz- oder andere gemeinnützige Vereine, Freiwillige Feuerwehren, Jugendclubs, Berufsschulen, Kirchengemeinden, Schulen, Kindertagesstätten und viele andere gemeinnützige Organisationen in Sachsen, ausgeschlossen sind allerdings ausschließlich privat oder landwirtschaftlich genutzte Flächen.

Wir stellen Ihnen gerne Obstbäume aus sächsischen Baumschulen kostenlos zur Verfügung!

Antragstellung Richtlinie Natürliches Erbe 2023 möglich

Für die im Jahr 2023 neu aufgelegte Förderrichtlinie Natürliches Erbe ist seit November 2023 die Antragstellung möglich. Gefördert werden unter anderem die Pflanzung und Pflege hochstämmiger Obstbäume in der freien Landschaft, Kopfweidenpflege, Artenschutzmaßnahmen (z. B. für Weißstorch, Amphibien, Fledermäuse, Brutvögel), Heckenpflanzung und -pflege in der freien Landschaft, Anlage oder Wiederherstellung von Teichen.

Wir vom DVL Regionalbüro Meißen beraten Sie dazu kostenfrei vor Ort. Terminvereinbarungen sind unter: 03521/476 3009 möglich (bitte nutzen Sie den Anrufbeantworter, denn wir sind oft unterwegs).

*DVL Regionalbüro Meißen
Nadja Stoschek, Katja Wolf
Neugasse 15
01662 Meißen*



■ Ehrenamt suchen – Ehrenamt finden im Landkreis Mittelsachsen

Wer sich ehrenamtlich engagiert, gestaltet die Gesellschaft aktiv mit. Man bringt sich dort ein, wo es einem wichtig ist. Egal ob im Naturschutz, beim Sport oder im Museum – Ehrenamt ist vielfältig und eine bereichernde Freizeitaktivität.

Wo aber kann ich mich einbringen? Gibt es eine aktuelle Übersicht von Einsatzstellen in der Region? Und wie finden wir für unseren Verein weitere engagierte Menschen?

Genau bei diesen Fragen setzt die Ehrenamtsplattform www.ehrensache.jetzt an. Hier können gemeinnützige Organisationen kostenfrei Inserate schalten, wenn sie Freiwillige suchen. Und wer sich engagieren möchte, erhält einen Überblick über aktuelle Einsatzstellen in der Umgebung. Ehrensache.jetzt ist seit 2022 im Landkreis Mittelsachsen online und hat schon viele Ehrenamtliche vermitteln können.

Zum Informieren und Stöbern nutzen Sie am besten den regionalen Einstieg auf die Plattform unter www.mittelsachsen.ehrensache.jetzt.

Als Ansprechpartnerin für den Landkreis steht Anne-Kathrin Gericke telefonisch unter 0151/54881973 oder per Mail an gericke@buergerstiftung-dresden.de zur Verfügung.

Die "Digitale Ehrenamtsplattform für Sachsen" ist ein Projekt der Bürgerstiftung Dresden und wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt. Es wird finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Sonstige Information

Deutsches Rotes Kreuz

■ Mit einem guten Gefühl ins neue Jahr starten: Ehrenamt Blutspende



Der Jahresbeginn ist für viele Menschen die Zeit, in der man guten Vorsätzen Taten folgen lassen möchte. Solidarität leben und sich für andere Menschen einsetzen, wenn es einem selbst gut geht: Der Start ins neue Jahr ist oftmals der Start in ein Ehrenamt.

Eine Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz ist so ein Ehrenamt. Wer sie leistet, tut dies

uneigennützig und unentgeltlich. DRK-Blutspenderinnen und -spender leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur lückenlosen Sicherstellung der Patientenversorgung in ihrer Region und zur Aufrechterhaltung eines solidarischen Gesundheitssystems. Eine knappe Stunde Zeit sollten sich Spender*innen für ihr Engagement nehmen. Die Blutentnahme selbst nimmt dabei nur wenige Minuten in Anspruch. Wichtig ist es, vor und nach der Spende ausreichend zu essen und zu trinken, ebenso wie eine kurze Ruhepause nach der Blutspende einzuhalten.

Alle gesunden Menschen ab 18 Jahren können Blut spenden. Ein Arzt/eine Ärztin entscheidet auf dem Spendetermin, ob die spendewillige Person tagesaktuell eine Blutspende leisten kann. Sollten Gründe für eine zeitlich befristete oder auch eine dauerhafte Rückstellung von der Blutspende bestehen, ein Engagement für Patienten in der eigenen Region aber dennoch gewünscht sein, so gäbe es auch die Möglichkeit, sich als Helfer oder Helferin bei der Durchführung von DRK-Blutspendeterminen zu engagieren. Eine Mitgliedschaft im DRK ist dafür keine Voraussetzung. Die Helferteams freuen sich immer über Unterstützer*innen. „Ich bekomme mit jedem Einsatz so viel zurück, dass ich keinen Tag meiner ehrenamtlichen Arbeit missen möchte“, berichtet Blutspende-Helferin Jennifer aus Norddeutschland im Blutspende-Magazin des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost. Ihre Geschichte kann man nachlesen unter www.blutspende.de/magazin.

Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin zu finden: <https://www.blutspende.de/magazin>

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt

Donnerstag, 04.01.2024
Großenhain
AOK
Albertstraße 18
13:30 - 17:30 Uhr

www.thiendorf.de

Oberschule Schönfeld

Der Freistaat Sachsen hat ab sofort eine

■ Stellenausschreibung als Schulassistentin/Schulassistent

für die Oberschule Schönfeld im Karriereportal veröffentlicht. Eine pädagogische Ausbildung (z.B. Erzieher) ist für die Stelle der Schulassistentin erforderlich. Für weitere Informationen steht Ihnen die Schulleitung der Oberschule Schönfeld zur Verfügung. Folgender Link führt zur Stellenausschreibung: <https://www.karriere.sachsen.de>
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ines Scholz
Schulleiterin



Unsere Schule hat beim Simul+ Mitmachfond 2023 einen Preis in Höhe von 10.000 € für die Gestaltung unserer Hütte auf dem Schulgelände gewonnen.

Unsere Schülersprecher Johanna Huhle und Colien Leuteritz konnten am Mittwoch, dem 15.11.2023 im Kraftwerk in Dresden den Preis vom Staatsminister für Regionalentwicklung Thomas Schmidt entgegennehmen. Nun geht es ans Gestalten. Wer uns helfen kann – mit Ideen, Arbeitskraft oder Material – ist herzlich willkommen. Nähere Informationen bekommen Sie bei der Schulleitung oder beim Schulsozialarbeiter Herrn Delitz.



Oberschule Schönfeld

■ Berufsorientierung am Flughafen Dresden

Am 15. November 2023 besuchte die Klasse 8b im Rahmen der Berufsorientierung den Flughafen Dresden. Thema der Exkursion waren die Berufsfelder im Zusammenhang mit den Abläufen des Flugbetriebes, Abfertigung und der Sicherheit. Mit über 17.000 Mitarbeitern ist die Mitteldeutsche Flughafen AG einer der größten Arbeitgeber in Sachsen.

Unsere Exkursion begann mit dem Sicherheits-Check-In, welcher für manchen unserer Schüler eine völlig neue Erfahrung war. Dann führte uns eine Busfahrt auf das Rollfeld, wo wir kleine und große Flugzeuge, die Helikopter der Polizei und der Feuerwehr sowie die Gebäude des Flughafens und der Elbe-Flugzeugwerft (EFW) bestaunen konnte. Im Anschluss besuchten wir noch die Flughafenfeuerwehr, welche die „krassesten“ Fahrzeuge zur Verfügung hat. Vor allem unsere Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren waren begeistert von der Technik. Im Flughafengebäude bekamen wir zum Abschluss noch einen Überblick über Berufe in und um den Flughafen.

Wir danken dem Flughafenteam für die interessante Führung und den kleinen Einblick in die Berufsfelder am Airport Dresden.



Anzeige(n)



Wir wünschen
allen Schülerinnen und Schülern,
ihren Eltern
und allen,
die uns in unserer Arbeit unterstützen,

ein frohes Weihnachtsfest
und für das neue Jahr
vor allem Gesundheit und Kraft
für die Dinge des Alltags.

Ines Scholz (Schulleiterin) Stefanie Zinke (stellv. Schulleiterin)

Im Namen aller Lehrerinnen und Lehrer
sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Oberschule Schönfeld

Bild: Antonia Locke, 8b

Grundschule Ponickau

■ Vorfreude auf das schönste Fest des Jahres

Eine über die Jahre liebgewonnene Tradition an der Grundschule in Ponickau ist das gemeinsame Adventssingen. So versammelten sich auch in diesem Jahr in der Adventszeit an jedem Montag alle Kinder und Lehrerinnen morgens im Foyer, um gemeinsam zu singen und die Kerzen am Adventskranz zu entzünden. Gleich am 4. Dezember war es besonders schön. Draußen lag der erste Schnee und das Schulhaus war ganz zauberhaft geschmückt. Die hübschen Schneesterne aus Butterbrötlchen hatten die Kinder zuvor selbst im Unterricht gebastelt. Ebenso hatten sie die vielen kleinen Häuschen der Girlanden selbst gestaltet. Toll! Die Lichter am Weihnachtsbaum im Eingangsbereich sowie unser großer Stern strahlten weihnachtlich dazu. Man konnte die Vorfreude auf das schönste Fest des Jahres richtig spüren.

(Ch. Schubert, Schulleiterin)

*Strahlend wie ein schöner Traum
steht vor uns der Weihnachtsbaum.
Seht nur, wie sich goldenes Licht
auf den zarten Kugeln bricht.
„Frohe Weihnacht“ klingt es leise
und ein Stern geht auf die Reise.
Leuchtet hell vom Himmelszelt -
hinunter auf die ganze Welt.
(Verfasser unbekannt)*

**Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
wünscht das Kollegium der
Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule Ponickau**



■ Weihnachtsbäckerei

Die Adventszeit hat begonnen. Überall duftet es schon weihnachtlich. Auch in der Grundschule Ponickau zog der süßliche Geruch von gebackenen Plätzchen durch die Gänge. Dafür sorgte die Klasse 3a. Es wurde fleißig Teig ausgerollt, kleine und große Plätzchen wurden ausgestochen und nach Herzenslust verziert. Alle haben fleißig mitgemacht. Die Kostprobe nach getaner Arbeit hatten sich die Kinder dann mehr als verdient. Nun freuen sie sich auf das tägliche Lichteln in der Klasse, wobei das Naschen der selbstgebackenen Plätzchen nicht fehlen darf.

(A. Purath, Lehrerin)



Kita Ponickau

■ Rückblick Martinsfest Ponickau

Laternen leuchten durch die Nacht, das es uns alle glücklich macht.... Diesen wunderbaren Moment durften die Kinder, Eltern und Besucher des Martinsfestes am 10. November in der Kirche Ponickau und beim anschließenden Martinfestumzug auf den Sportplatz erleben. In der Kirche gab es nach einführenden Worten von Pfarrer Liewald und Einrichtungsleitung Frau Döring unser alljährliches Martinsfest zu erleben. Kinder der vierten Klassen des Hortcampus Ponickau hatten seit mehreren Wochen dafür ein Theaterstück eingeübt. Mit viel Liebe und Begeisterung, spielten sie uns ein wunderbares Martinsstück. So durften wir zum Beispiel miterleben, wie Martin seinen Mantel mit dem Bettler vor der Stadt teilte und schließlich durch eine schnatternde Bande von Gänsen entdeckt wurde, nachdem er sich im Gänsestall versteckt hatte. An dieser Stelle, sei noch einmal ein großes Lob an alle unsere Mitwirkenden gerichtet, ihr habt es ganz wunderbar werden lassen! Ein herzliches Dankeschön, an alle Eltern, die uns sei es mit genähten Kostümbzubehör oder einem „Martinspferd“ unterstützt haben.

Bedanken möchten wir uns für die Unterstützung bei der Kirchengemeinde Ponickau, bei der Gemeinde Thiendorf, bei den Sportfrauen von Ponickau sowie bei der freiwilligen Feuerwehr Ponickau. Vielen herzlichen Dank.



www.thiendorf.de

Kita Zwergenparadies Dobra

■ Adventszeit im Zwergenparadies Dobra

Jetzt ist sie wieder da, die heimliche Zeit im Jahr. Gemeinsam schmückten wir unsere Räume weihnachtlich. Alle Kinder waren begeistert dabei, als die vielen Kerzen, Kugeln und Sterne an den Weihnachtsbaum kamen. Was für ein wunderbares strahlen in den Kinderaugen, als die Kerzen leuchteten. Pünktlich zum 1. Advent wirbelten die Schneeflocken durch die Luft, wie toll sah das aus. Ganz schnell zogen wir uns an, um den Schnee zu erkunden. Unsere Schneeschieber durften natürlich nicht fehlen.



Am 05.12.2024 war großes „Schuhputzen“ im Zwergenparadies angesagt, denn wir haben doch schon ganz viel vom Nikolaus gesungen und erzählt und hofften natürlich, dass er uns findet. Die Freude war groß, als die Kinder am Morgen das Nikolausgeschenk entdeckten.

Nun warten wir gemeinsam auf das Weihnachtsfest. Damit die Zeit bis dahin schnell vergeht, wollen wir viele Heimlichkeiten basteln und natürlich Plätzchen backen und ganz viele Weihnachtslieder singen.

Ihr Zwergenparadies Dobra

Wir wünschen allen Lesern ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2024.



Kita Apfelbäumchen Sacka

■ Ein aufregendes Jahr im Apfelbäumchen geht zu Ende

Langsam geht das Jahr zu Ende. Wie Sie alle verfolgen konnten, hat sich in unserer Kindertagesstätte Apfelbäumchen, in diesem Jahr viel getan. So wurden im April die Hort-Container-Module zurückgebaut und abtransportiert. Damit einhergegangen, ist der Umzug der Vorschul-Füchse in das Dorfgemeinschaftshaus, wegen Umbauten in unseren „Fuchsbau“. So nennen wir liebevoll das Gebäude, in dem unsere Fuchsgruppe untergebracht ist. Seit Mitte November ist das Gebäude soweit gestellt, so dass unsere „Fuchskinder“ wiedereinziehen konnten. Sie nutzen nun den neuen Waschraum und die neue Küche für sich. Um das Gebäude ist in Zusammenarbeit mit den Eltern das Außengelände hübsch hergerichtet wurden. Die neue Matschküche hat den Kindern schon viele tolle Spielmöglichkeiten gegeben. Danke nochmal an alle fleißigen Helfer.

Des Weiteren können wir vermelden, dass wir uns bei der Aktion „Sachsen pflanzt gemeinsam – Aktion 1000 Obstbäume“ beworben hatten und uns im Oktober mitgeteilt wurde, dass wir bei der Aktion berücksichtigt wurden. Im November hat uns die Baumschule Kirschner aus Folbern einen Kirschbaum, einen Birnenbaum sowie einen Stachelbeerstrauch und zwei Johannisbeersträucher gebracht, welche die Mitarbeiter vom Bauhof umgehend eingepflanzt haben. Danke auch hier allen Beteiligten.



Ende November hat uns Frau Richter mit der Pflanzung eines kleinen Weihnachtsbaumes überrascht. Danke an Familie Richter und Grafe für die Bereitstellung des Baumes. Wir werden in den nächsten Jahren sicher unsere Freude daran haben.



Ein großes Dankeschön geht auch an Anne Schurig, die uns wieder einmal bei der schönen Gestaltung der Fenster und Türen unterstützte.



Wir, die Mitarbeiter des Apfelbäumchens, bedanken uns ganz herzlich bei der Elternschaft für die gute Zusammenarbeit, die zahlreichen Spenden übers Jahr hinweg und die tolle Wichtelüberraschung, welche uns am 1. Dezember 2023 im Personalraum erwartete.



Wir wünschen allen Kindern, Eltern und Mitarbeitern der Gemeinde Thiendorf frohe und besinnliche Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins Jahr 2024.



Kita Tauschaer Spatzennest

■ Adventssingen in der Tauschaer Kirche

Im Kindergarten wird gerne gesungen, denn das macht Spaß und fördert die Konzentration, Merkfähigkeit und Kreativität. Weihnachtslieder sind stimmungsvolle Begleiter für die besinnliche Zeit.

Am Vormittag des 6. Dezember 2023 öffnete die Tauschaer Kirche ihre Türen für die Kindergartenkinder des Spatzennestes. Uns begrüßte Frau Schur, sie begleitete unsere Weihnachtslieder mit der Orgel. Das gemeinsame Singen bereitet uns viel Freude. Mit einem warmen Kinderpunsch ließen wir das Adventssingen ausklingen.



Kita Thiendorfer Kneipp Kinderland

Thiendorfer Kneipp - Kinderland

Am 01.12.23 veranstalteten die Landfrauen vom Land Leben e.V. unseren jährlicher Striezelmarkt im Kneipp – Kinderland. Unserer Einladung sind viele Kinder mit ihren Familien gefolgt und bei Kerzenschein konnten wir die Vorweihnachtszeit einläuten. Es gab viele verschiedene Attraktionen für Jung und Alt. Im Zwergenland konnten in der Bastelecke Weihnachtsbilder und Wunschzettel für den Weihnachtsmann gemalt werden. Im Vorschulbereich konnten schöne Tischgestecke kreiert werden. Im Kreativraum gab es die Möglichkeit aus Filz weihnachtliche Kerzen oder Tannenbäume zu fädeln oder Engel und Sterne nach Herzenslust zu basteln und in der Weihnachtsbäckerei konnten Kekshäuser verziert und genascht werden. In unserem Bewegungsraum lauschten die Kinder und Eltern einem weihnachtlichen Märchen. Für das leibliche Wohl war stets gesorgt. So gab es gleich im Eingangsbereich Glühwein. In der Kaffeestube konnten verschiedene Leckereien wie Quarkspitzen, Waffeln, Wiener, Kaffee und Kakao verzehrt werden. Zum Abschluss kam dann noch der Weihnachtsmann und hatte in seinem Sack für alle Kinder eine Überraschung dabei.



AUSGEWÄHLTE MOMENTE,
FREUNDSCHAFTLICHE GESCHENKE,
ETWAS ZARTES FÜR DAS HERZ,
GÜTIG SEIN, DAS WUNDER FÜHLEN,
KRÄFTE SAMMELN ODER EINFACH AN
JEMANDEN DENKEN
(MONIKA MINDER)

**Weihnachten ist die Zeit,
inne zu halten & Kraft
für neue Ideen zu sammeln.
Mit Dankbarkeit blicken wir vom
Thiendorfer Kneipp Kinderland
auf ein erfolgreiches Jahr zurück.
Gemeinsam haben wir viel erreicht.
Wir möchten uns bei allen Eltern, Familien,
Sponsoren und Kooperationspartnern für die
vertrauensvolle Zusammenarbeit & für Ihr
Engagement bedanken, aber vor allem für
die zahlreichen Spenden. Vielen Dank!
Wir wünschen Ihnen allen und Ihren Familien
besinnliche Weihnachtsfeieretage & ein
friedvolles Neues Jahr mit Glück,
Zufriedenheit und Freude.**

Das Team vom Thiendorfer Kneipp Kinderland
und die Landfrauen vom Land Leben e.V.



Sonstige Informationen

■ Offene Türen in der Grundschule Großthiemig

Zweimal im Jahr öffnet die Evangelische Schraden Grundschule in Großthiemig für interessierte Eltern, Großeltern und Kinder ihre Pforten. Am 14.10.2023 war es wieder soweit, in der Zeit von 10 bis 13 Uhr konnten sich Besucher ein Bild über das Lernen in dieser ganz besonderen Schule machen. Schon in den Morgenstunden liefen die Vorbereitungen durch Lehrer, Erzieher und Eltern auf Hochtouren. Es wurden Tische und Stühle gerückt, Bastelstraßen aufgebaut, Gemüse geschnippelt, Schnittchen geschmiert, Kuchen gebacken und vieles mehr. Denn eines ist klar: jeder Besucher soll sich auf Anrieb wohl fühlen. Wie jedes Mal führten natürlich die Schüler die interessierten Gäste durch die Räume und berichteten von ihrer Schule. Ausführlich schilderten sie den Lernalltag, gingen auf Fragen ein, erklärten das selbstständige Arbeiten mit ihren Wochenplänen und erzählten von den zu erledigenden „Diensten“, wie zum Beispiel dem Blumengießen und Tafel reinigen. Außerdem wurde ein kleines Monsterchen vorgestellt, das „WIR“, welches an der Grundschule in Großthiemig eine zentrale Rolle spielt. Es wächst und ist fröhlich, wenn die Schüler einander helfen, miteinander reden und Rücksicht aufeinander nehmen. Streitereien hingegen lassen das „Wir“ klein und schwach werden. Während sich die Erwachsenen auch bei Schulleiterin Andrea Ackermann im Elternforum ausführlich über die Lernprinzipien der Grundschule informieren konnten, lockte der Duft von frischem Popcorn aus einer Popcornmaschine die Kinder von Raum zu Raum. Die Klassenräume luden nämlich nicht nur zu Malerei und Bastelarbeiten ein. Erzieherin Sarah Anger präsentierte ihre Materialien zum Unterrichtsfach „Gesunde Ernährung“, erklärte die Ernährungspyramide und wieviel Zucker die unterschiedlichen Lebensmittel enthalten. Passend dazu konnten selbstgebackenes Brot und in der Schulküche gebackene Blumenkohl-Pizza verkostet werden. In einem anderen Raum begeisterte Lehrerin Linda Schwarzenberger die Kinder mit einem schwarzen Tuch, jeder Menge Glitzer und der Geschichte über die Entstehung des Universums. Außerdem stellte sie ein Lernbüro vor, welches ihre Erstklässler nutzen dürfen, um konzentrierter und ohne Ablenkung lernen zu können. Die Erwachsenen konnten derweil die Gelegenheit nutzen und sich bei einer entspannten Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen mit Lehrern und anderen Eltern austauschen. Das Interesse an dieser kleinen aber besonderen Schule ist groß, dementsprechend gab es viel zu erzählen.

Text & Fotos: *Bianka Krüger*



Das Jahr geht zur Neige. Zeit für einen Rück- und Ausblick – auch bei den Aktiven des LSV 61 Tauscha. 2023 gab es bei uns wieder viel Grund zur Freude. 2024 verspricht schon jetzt Großartiges.



Drei Dinge konnte wir als Verein 2023 erfolgreich stemmen. Im März fand zum ersten Mal unser Sport-Event „Frühlingsfit“ statt. Die Premiere war ein echtes Fest des Sports. Gut 250 Aktive kamen nach Tauscha-Anbau, um gemeinsam Spaß zu haben bei Yoga, Zumba, Tai-Chi, Nordic Walking, Volleyball, Tischtennis und Badminton. Die Rückmeldungen der Teilnehmer wer durchweg positiv. Das beflügelt uns: 2024 wird es ein „Frühlingsfit 2.0“ geben. Die Vorbereitungen laufen. Angepeilter Termin: das dritte oder vierte März-Wochenende.

Ein Traum erfüllte sich im September für die Volleyballer des LSV. Die Arbeiten zur Sanierung und Modernisierung des Beachvolleyball-Platzes an der Mehrzweckhalle in Tauscha-Anbau konnten fertig gestellt werden. Viel Herzblut, Schweiß und ehrenamtliche Arbeit flossen in das Projekt. Dank großzügiger Sponsoren konnte der Verein das Vorhaben realisieren. Die ersten Matches sind auf dem Platz schon ausgetragen worden. Ein würdiges Einweihungs-Turnier folgt im neuen Jahr, wenn die Sonne den feinen Sand gewärmt hat.

Richtig stolz sind wir auf die ehrenamtliche Arbeit, die im Bereich unseres Fußball-Nachwuchses geleistet wird. Über 90 Kinder – von der G-Jugend bis zu den A-Junioren – trainieren beim LSV. Sie werden angeleitet von engagierten Übungsleitern und unterstützt von ihren Eltern. Besonders erfreulich ist in diesem Zusammenhang, dass immer wieder sportbegeisterte Väter „nachrücken“. Statt nur dem eigenen Nachwuchs zuzuschauen, übernehmen sie Verantwortung beim Training und im Spielbetrieb der Jugend. Frei nach dem Motto: Mittendrin statt im Abseits. Das ist toll!

An dieser Stelle möchten wir nun zum Jahresausklang „Danke“ sagen an alle, die unseren Verein fördern, unterstützen und sich für ihn engagieren. Allen Lesern des Thiendorfer Landboten wünscht der LSV 61 Tauscha eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Hoffentlich sehen wir uns 2024 gesund und munter wieder beim Landsport!



■ Einladung zur öffentlichen Chorprobe

Zu Beginn der neuen Saison laden wir alle musikbegeisterten Mädchen und Frauen am **30.01.24** zu unserer 1. öffentlichen Chorprobe ein. Diese wird im Thiendorfer Gemeindesaal in der Zeit von **18.00 bis 20.30 Uhr** stattfinden. Singen Sie mit uns unter der Leitung der ausgebildeten Opern- und Liedsängerin Jane Taubert! Vielleicht gelingt es uns gemeinsam, Ihr Gesangstalent zu entfalten und Sie als neue Sängerin in unserer Mitte begrüßen zu dürfen.

Die Sängerinnen des Frauenchores „SACKA SINGT!“ e.V. und Frau Taubert freuen sich auf Ihr Kommen!

Judith Thürmann,
Vorsitzende des Vereins Frauenchor „SACKA SINGT!“ e.V.

Sonstige Informationen

■ Rentnerweihnachtsfeier 06. Dezember 2023 im Kulturraum Tauscha

Am Nikolaustag 2023 trafen sich 55 Rentnerinnen und Rentner aus Tauscha zur Weihnachtsfeier. Danke an den Nikolaus, hatte er doch für alle eine kleine Überraschung auf den Tischen verteilt.

Pünktlich um 15 Uhr traf das „Sachsenkind Friedlinde“ (Petra Hoffmann) ein und überraschte unsere Rentnerinnen und Rentner mit weihnachtlicher Comedy und Gesang. Natürlich stimmten alle fröhlich in die altbekannten Weihnachtsweisen ein und hatten dabei sichtlich viel Freude. „Friedlinde“ nahm mit Witz und Humor den ein oder anderen auf die „Schippe“ und die Lachmuskeln aller wurden reichlich strapaziert.

Im Anschluss ließen sich alle Stollen, Kaffee und Pfefferkuchen schmecken. Der Kaffee wurde uns vom ETC Automaten-service Maik Meißner gesponsert, dafür ein großes Dankeschön!

Viele unserer Rentnerinnen und Rentner sehen sich nicht oft, sodass eine lebhaftere Unterhaltung untereinander Spaß und Freude brachte.

Auch unser Bürgermeister, Herr Mocker war der Einladung gefolgt. Er informierte über getätigte und geplante Aufgaben in der Gemeinde. Er wünschte allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit sowie alles Gute für 2024.

Gegen 17 Uhr dann noch eine Überraschung. Frau Schacht mit ihrer Tanzgruppe und den beiden Witzeerzählern (ehemalige Hortkinder) führ-

te ein wunderschönes Programm mit verschiedenen lustigen Tänzen und Witzen (diese hatten die Kinder fleißig vor längerer Zeit einstudiert, konnten sie jedoch noch nie vorführen) auf. Auch die Weihnachtslieder wurden von allen Rentnern lauthals mitgesungen. Die Freude war groß und der Applaus sagte alles. Den Kindern und Frau Schacht ein großes dickes Lob!

18.30 Uhr konnten wir gemeinsam unser Abendbrot, geliefert von der Fleischerei Schempp, verspeisen. Es war wieder sehr reichlich und hat allen hervorragend geschmeckt.

Wir wünschen allen eine schöne und besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2024 alles erdenklich Gute. Bleibt alle gesund!

Bedanken möchte ich mich noch bei meinen fleißigen Helfern Petra Dietrich, Anni Brühl und Sigrid Pohl, die mich stets unterstützt haben und ohne sie vieles nicht möglich gewesen wäre. Nochmals ganz lieben Dank!

Marlen Paulick



Sonstige Informationen

■ Wir sind „20“

Auch unser Heimatverein beging dieses Jahr im Mai ein Jubiläum. Seit 20 Jahren sind wir aktiv. Man soll ja die Feste feiern, wie sie fallen und das taten wir auch. Am 17. Mai luden wir Gäste ins alte Herrenhaus ein, die uns schon jahrelang bei der Arbeit unterstützen. Bei festlicher Musik mit den „Traumvagabunden“, gutem Wein, genüsslichem Imbiss und angenehmen Gesprächen verging die Zeit recht schnell. Isolde Rienecker, unsere Vereinsvorsitzende berichtete wie alles begann. Aus einer Idee von 4 Pferdefreunden, darunter Isolde Rienecker und Michael Gansmüller, wurde unser Verein gegründet und sie organisierten viele Reitertreffen, Umzüge mit Pferden und vieles mehr. Es blieb dann nicht nur bei Pferdeveranstaltungen, die auf dem Grundstück von M. Gansmüller „Zum alten Bauernhof“ organisiert wurden. Denn uns liegt auch viel daran, weitere ländliche Traditionen zu pflegen und zu zeigen, dass das Dorfleben nie langweilig ist. Damit unser altes Herrenhaus in Tauscha noch etwas Leben eingehaucht bekommt, versuchen wir ebenfalls Events hier in den alten Gemäuern oder auf dem Hof zu organisieren. Seit Jahren finden für unsere Pferdefreunde im April der Sternritt zur Grüne Säule sowie im Oktober die Pferderallye statt und aller zwei Jahren unser Hähne Wettkrähen, was nächstes Jahr auch wieder geplant ist. Unser Apfeltag mit Obstpresse und anderen Angeboten rund um den Apfel ist ebenso zur Tradition geworden und wird auch gut angenommen von vielen Leuten aus unserer Umgebung.

Am 30. Juli folgte dann die zweite Festveranstaltung für alle, die Lust und Spaß hatten mit uns zu feiern und diesmal wieder traditionell mit Haustieren und altem Handwerk. Die Pferdekutsche von S. Hönack rollte ohne Pause, die beiden Reitpferde hatten auch gut zu tragen. Es konnten Esel und Ziegen gestreichelt werden und Geflügel verschiedener Art sowie Briefftauben, die ihren Flugweg ganz schnell nach Hause fanden, waren ausgestellt.

Traditionsreiches Handwerk wurde vorgestellt von unserem Dachdeckermeister R. Huhle und Tischlermeister S. Wehner sowie der Hobby Imkerin R. Huhn und Filzerin M. Weiß. Und überall hatten Interessenten Jung und Alt die Möglichkeit sich auszuprobieren.

Es gäbe noch so viel aufzuzählen, aber wir behalten alles in guter Erinnerung.



Sonstige Informationen



Doch hiermit wollen wir auch ALLEN vielmals danken, die uns bei jeglichen Vorbereitungen und Aufräumarbeiten sowie Präsentationen unterstützt haben.

Auch ein großes Dankeschön an unsere Sponsoren und die Gemeinde Thiendorf, die uns durch Sach- Leistungs- und Geldspenden immer wieder unterstützen. Uns ist es ein Bedürfnis, diese zu benennen.

- Agrargenossenschaft Dobra und Roland Eichler
- Brennstoff- u. Mineralölhandel Köckritz
- Dachdeckerfirma R. Huhle
- Elektro König
- Gemeinde Thiendorf, Herr Mocker und Manuel Kriebel
- Heizung & Sanitär Uwe Mitscherling
- Klempnerei Klotzsche
- Landfleischerei Schempp
- Tischlerei Steffen Wehner
- Trockenbau J. Müller
- Schlossmühle Königsbrück, Futtermittelhandel

Für den Verein wäre es schwierig alles selbst zu finanzieren.

Unser Verein zählt mittlerweile 22 Mitglieder. Wir alle sind bemüht unser Bestes einzubringen und das geht immer nur mit Rückhalt unserer Familien, den wir auch haben.

Auch euch gilt unser Dankeschön!

Wie es weiter gehen wird mit unserem Verein, da haben wir noch viele Ideen. Wir sind auch immer für neue Mitglieder und Anregungen offen.

*Das Bewährte erhalten und das Neue versuchen, darin sehen wir den Erfolg.
(Verfasser unbekannt)*

... in diesem Sinne wünschen wir ALLEN eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2024

Ihr Heimat- und Freizeit-Reitverein Tauscha e. V. (S.K.)

www.thiendorf.de

Einladung zum Skatturnier in Ponickau

Wer wird Dorfmeister 2024?

Wann: Sonntag, den 14.01.2024 um 13.00 Uhr

Wo: Dorfgemeinschaftshaus Ponickau

Wer: Ponickauer

Startgebühr: 10,- €

Für den kleinen Hunger ist gesorgt! 😊

Wir freuen uns über große Beteiligung von „jung bis alt“!



■ Dorfclub Sacka informiert

Wir wünschen den Einwohnern von Sacka, Stölpchen und der gesamten Gemeinde Thiendorf ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Herzlichst Ihr Dorfclub Sacka

Vorinformation

Am Freitag, dem 23.02.2024 findet im Gasthof Sacka unsere dorfoffene Meisterschaft im Doppelkopf statt.

Beginn: 19.00 Uhr

Am Mittwoch, den 06. Dezember 2023 waren alle Seniorinnen und Senioren aus Dobra und Zschorna zur Weihnachtsfeier in den Kulturraum Dobra eingeladen. Wir wurden von den Organisatorinnen herzlich begrüßt und durften an den liebevoll geschmückten Tischen Platz nehmen. Auch unser Bürgermeister Herr Mocker hieß uns herzlich willkommen und bedankte sich bei den Verantwortlichen für die Vorbereitung und Durchführung der Weihnachtsfeier. Er ließ mit seinen Ausführungen das Jahr Revue passieren und gab noch einige kurze Informationen, was in unserer Gemeinde für das kommende Jahr geplant ist. Der Alleinunterhalter Yiannis Brauweiler umrahmte diesen Nachmittag mit weihnachtlichen Klängen. Vielen Dank auch dafür. In gemütlicher Runde haben wir uns das Kaffeetrinken und Abendessen schmecken lassen. Es war ein sehr schöner, gemütlicher und unterhaltsamer Nachmittag. Im Namen aller anwesenden Seniorinnen und Senioren danken wir nochmals ganz besonders unseren vier Weihnachtswichteln Elke Krüger, Monika Müller, Karla Johne und Doris Voigt, die mit viel Liebe und Zeit die Weihnachtsfeier organisiert haben.

Regina Menzel

Sonstige Informationen

■ Weihnachtsfeier in Dobra

Am 05.12.2023 waren alle Senioren aus Kleinnaundorf und Würschnitz, zu einer gemütlichen Weihnachtsfeier, in den Kulturraum Dobra eingeladen.

Bei Kaffee und Stollen, Weihnachtsmusik zum Mitsingen von Manfred Kirschner, ein paar informativen Worten von unserem Bürgermeister und einem leckeren Abendessen von der Fleischerei Schempp, war es ein geselliger Nachmittag für alle.

Wir wünschen allen eine schöne Vorweihnachtszeit besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Das Organisationsteam



Sonstige Informationen

Liebe Jagdfreundinnen und Jagdfreunde,



stellvertretend für den gesamten Jagdvorstand Kleinnaundorf wünsche ich euch und euren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2024, vor allem persönliches Glück und Wohlergehen!

Ihr seid zu unserem Jagdvergnügen am **13. Januar 2024, um 18:30 Uhr** alle recht herzlich in den Gasthof Franke Kleinnaundorf eingeladen.

Herzlichst Uwe Kretzschmar
Im Namen des Jagdvorstandes



Anzeige(n)

Kirchennachrichten

■ Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Jakobskirchgemeinde Sacka

■ Gottesdienste

Sonntag, 24. Dezember 4. Advent – Heilig Abend

Kirche Dobra	15.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel
Kirche Würschnitz	16.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel
Kirche Sacka	15:00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel
Kirche Tauscha	16:30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel

Montag, 25. Dezember 2023

10.30 Uhr	Kirche Dobra	Weihnachts-Gottesdienst mit Pfr. E. Maurer
-----------	--------------	--

Dienstag, 26. Dezember 2023

09.00 Uhr	Kirche Tauscha	Weihnachts-Gottesdienst mit Pfrn. S. Prokopiev
-----------	----------------	--

Sonntag, 31. Dezember 2023

16.00 Uhr	Kirche Würschnitz	Gottesdienst zum Altjahresabend mit Hl. Abendmahl mit Pfrn. S. Prokopiev
-----------	-------------------	--

Montag, 01. Januar 2024

17.00 Uhr	Kirche Blochwitz	Gottesdienst zum Neujahrstag mit Pfrn. A. Waffenschmidt
-----------	------------------	---

Samstag, 06. Januar 2024

19.00 Uhr	Kirche Dobra	Weihnachts-Theaterabend: „Da war kein Raum in der Herberge“ mit Puppenspieler Volkmar Funke
-----------	--------------	---

Sonntag, 07. Januar 2024

12.00 Uhr	KG-Saal Sacka	Andachts-Suppen-Schmaus mit Pfrn. S. Prokopiev & Team
-----------	---------------	---

Sonntag, 14. Januar 2024

10.30 Uhr	Kirche Würschnitz	Gottesdienst mit Sup. i. R. R. Hesse
-----------	-------------------	--------------------------------------

Sonntag, 21. Januar 2024

09.00 Uhr	Kirche Dobra	Predigt-Gottesdienst mit Pfr. E. Maurer
10.30 Uhr	Kirche Tauscha	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl m. Pfrn. A. Waffenschmidt

Sonntag, 28. Januar 2024

10.30 Uhr	KG-Saal Sacka	Gottesdienst zur Bibelwoche mit Pfrn. S. Prokopiev
-----------	---------------	--

Mittwoch 31. Januar 2024

19.00 Uhr	Kirche Tauscha	Bibelwochenabend mit Kirchenchor mit Pfrn. S. Prokopiev
-----------	----------------	---

Donnerstag, 01. Februar 2024

19.00 Uhr	Kirche Dobra	Bibelwochenabend mit Pfr. E. Maurer
-----------	--------------	-------------------------------------

■ Veranstaltungen

Gemeindenachmittag

Tauscha/Sacka am 10.01.2024 um 14.30Uhr im Pfarrhaus Sacka
Dobra/Würschnitz am 11.01.2024 um 14.00 Uhr im Gasthof Opitz

Kirchenchor probt - gern mit allen Sangesfreudigen ☺ ... 🎵

Sacka - Tauscha – Würschnitz - Dobra:

immer mittwochs 19:00 Uhr
im Pfarrhaus Sacka

Bastelkreis

Montag, 15. und 29. Januar 2024 19.00 Uhr im Pfarrhaus Sacka

Christenlehre im Pfarrhaus Sacka

immer donnerstags
Klassen 1+2 um 14:00 Uhr
Klassen 3-6 um 15:15 Uhr

Kirchennachrichten

Konfi-Zeit im Pfarrhaus Sacka
Mittwoch, 10.01. und 24.01.
Klasse 7 um 16.15 Uhr
Klasse 8 um 17.20 Uhr

Jugendtreff Sacka im Pfarrhaus Sacka
am Freitag, 05.01. und 19.01. um 18.30 Uhr
mit Kristin Adam und Julian Kurz

■ Kontakte:

Ev.-Luth. Pfarramt und Friedhofsverwaltung Sacka
Radeburger Straße 55, 01561 Thiendorf – OT Sacka
Telefon: 035240 / 76652, Fax: 035240 / 76654
E-Mail: kg.sacka@evlks.de

Verwaltungsmitarbeiterin: Beate Sachse
Öffnungszeiten in Sacka i.d.R.:
montags 12.30 Uhr – 17.30 Uhr und
donnerstags 12.30 Uhr – 18.00 Uhr

Pfarramtsleiter: Pfarrer Andreas Kecke
Kirchplatz 2, 01471 Radeburg
Telefon: 035208 / 34 96 17, Fax: 035208 / 30948
E-Mail: andreas.kecke@evlks.de

Stellvertretender Pfarramtsleiter: Pfarrer Eric Maurer
Kalkreuther Str. 17, 01561 Eberbach
Telefon: 035208 / 988685, Fax: 035208 / 397820
E-Mail: eric.maurer@evlks.de

Pfarrerin Sabine Prokopiev
An der Promnitz 11, 01471 Radeburg, OT Bärnsdorf
Telefon: 035207 / 20 38 32
Handy: 0176 / 22 99 18 50
(Wenn möglich, bitte Schreib-Nachricht hinterlassen.)
E-Mail: sabine.prokopiev@evlks.de

Gemeindepädagoge Ludwig Müller
Telefon: 035265 - 647454 oder 0152-06268677

Julian Kurz
Telefon: 0176-8799418, E-Mail: julian.kurz@evlks.de

Montag - 01. Januar, Neujahr
17:00 Uhr in Ponickau Gottesdienst

Sonntag - 07. Januar, Neujahr
14:30 Uhr in Linz Weihnachtsliedersingen

Sonntag - 14. Januar, 2. So. n. Epiphantias
09:00 Uhr in Schönfeld Gottesdienst zur Eröffnung
der Bibelwoche

Sonntag - 21. Januar, 3. So. n. Epiphantias
09:00 Uhr in Linz Gottesdienst m. Abendmahl
10:30 Uhr in Ponickau Gottesdienst m. Abendmahl

Sonntag - 28. Januar, Letzter So. n. Epiphantias
10:30 Uhr in Schönfeld Gottesdienst – Vorstellung der
Konfirmanden / Kigo

Junge Gemeinde:
in Ponickau: montags, jeweils 18.00 Uhr
(in den Ferien nach Absprache)

Mutti – Kind – Kreis
in Ponickau: Donnerstag, 11.01. u. 25.01.24 um 9:00 Uhr

Treffpunkt Frau
in Ponickau: Freitag, 26.01.24 um 19:30 Uhr
„Jahreslosung 2024“

Gemeindekreise
Im Januar finden keine Gemeindekreise in Ponickau und Schönfeld statt.

Bitte nehmen Sie im Januar an der Bibelwoche teil.

Bibelgesprächskreis
in Ponickau: Montag, 08.01. u. 22.01.24 um 19:30 Uhr

Bibelgesprächskreis
in Ponickau: jeden Donnerstag, jeweils 20:00 Uhr
(bei Familie Schwibs)

Männerstammtisch
in Thiendorf
(Gasthof Tanner): Donnerstag, 04.01.24 ab 19:00 Uhr

Chorproben
in Ponickau: Dienstag, 22.02.24 um 19:30 Uhr
in Schönfeld: Montag, 29.01.24 um 19:30 Uhr

Posaunenchor
in Linz: donnerstags, 19:00 Uhr

Bibelwoche 2024

Genesis - Und das ist erst der Anfang ...

Wir freuen uns darauf Sie willkommen zu heißen zu den drei Bibelwochenabenden für unsere Gemeinden – jeweils um 19:00 Uhr in den Gemeinderaum nach Schönfeld.

Mittwoch, 17.01.2024 Thema: „Schöpfung“ - Genesis 1
mit Pfr. Uwe Liewald aus Ponickau

Donnerstag, 18.01.2024 Thema: „Gut und Böse“ - Genesis 3
mit Pfrn. Annette Waffenschmidt
aus Lampertswalde

Freitag, 19.01.2024 Thema: „Fluch und Schutz“ - Genesis 4
mit Pfr. Eric Maurer aus Ebersbach

Alle Informationen und aktuellen Änderungen finden Sie auch auf unserer Website: www.kirche-schoenfeld-ponickau-linz.de

■ Kirchennachrichten für die Kirchengemeinden Ponickau – Linz – Schönfeld

Wir laden herzlich ein:

Sonntag - 24. Dezember, Heilig Abend
16:00 Uhr in Linz Christvesper mit Krippenspiel
16:00 u. 17:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
19:00 Uhr in Ponickau Christvesper mit Krippenspiel

Montag - 25. Dezember, 1. Weihnachtsfeiertag
09:00 Uhr in Linz Festgottesdienst
10:30 Uhr in Schönfeld – Festgottesdienst

Dienstag - 26. Dezember, 2. Weihnachtsfeiertag
10:30 Uhr in Ponickau Festgottesdienst mit Pfrn. Prokopiev

Mittwoch - 27. Dezember,
19:00 Uhr in Ponickau „Weihnachtsfeeling“ Konzert
mit traditionellen Weihnachtsmelodien
aus der ganzen Welt mit Orgel
und Saxophon

Samstag - 30. Dezember,
17:00 Uhr in Böhla Weihnachtsliederblasen
mit dem Posaunenchor Linz

Sonntag - 31. Dezember, Silvester
17:00 Uhr in Linz Jahresschlussandacht

Kirchennachrichten

Pfarrer / Pfarramt:

Vertretung für Ponickau und Linz hat: Pfr. E. Maurer (Ebersbach)

☎ 035208 988685

Vertretung für Schönfeld hat: Pfrn. A. Waffenschmidt (Lampertswalde)

☎ 035248 22709

Pfarramts u. Friedhofsverwaltung Ponickau: Simone Böhme

Ev.-Luth. Pfarramt Ponickau, Rosenbornstraße 1,

01561 Thiendorf-Ponickau, E-Mail: kg.ponickau@evlks.de

☎ 035755 / 7 28, Fax: 035755 / 7 03

Bürozeiten: Dienstag von 14.00 - 16.00 Uhr,
Mittwoch von 13.00 - 14.30 Uhr

Verwaltung Schönfeld: Cornelia Steinborn

Ev.-Luth. Pfarramt Schönfeld, Liegaer Straße 9, 01561 Schönfeld,

E-Mail: kg.schoenfeld@evlks.de

☎ 035248 / 81285, Fax: 035248 / 22093

Bürozeiten: Montag von 9.00 - 11.00 Uhr,
Dienstag von 15.00 - 17.00 Uhr

Anzeige(n)

Anzeige(n)